

Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten als Alternative zum Studium

Die Salus BKK begrüßt zum 01. August ihre neuen Azubis

Neu-Isenburg, 03.08.2018

Auch im neuen Ausbildungsjahr 2018 beginnen 7 neue Azubis ihre Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten, kurz Sofa, bei der Salus BKK. Drei davon absolvieren diese in der Hauptverwaltung in Neu-Isenburg, vier weitere in der Niederlassung in Leipzig. Dazu kommt ein Ausbildungsplatz zum Fachinformatiker für Systemintegration, kurz FIS.

Für viele Jugendliche ist das Studium heut erste Wahl. „Hierzu gibt es jedoch bei der Salus BKK interessante Alternativen“, berichtet Silke Lengefeld, Ausbildungsleiterin der Krankenkasse. „Denn, wer sich für den Berufsweg Sofa entscheidet, hat die Möglichkeit, sich neben dem Job zum Krankenkassenfachwirt oder Krankenkassenbetriebswirt weiterbilden zu lassen. Gerade diese Weiterentwicklungsmöglichkeiten sind für die Auszubildenden eine echte Alternative zum klassischen Studium. Aber auch dem Fachinformatiker für Systemintegration bietet sich eine Vielzahl an Entwicklungsmöglichkeiten, wie z.B. ein berufsbegleitendes Studium zum Betriebswirt der Wirtschaftsinformatik.

Auch Ute Schrader, Vorständin der Salus BKK, nimmt sich viel Zeit für die angehenden Sozialversicherungsfachangestellten. „Seit 26 Jahren bildet die Salus BKK aus. Azubis haben bei uns schon immer einen besonderen Stellenwert“, erklärt sie. So finden beispielsweise einmal im Jahr für mehrere Tage die Salus Azubitage statt, an denen alle Ausbildungsjahrgänge mit dem Vorstand und der Ausbildungsleitung zusammen kommen. Ziel ist es, den jungen Leuten möglichst viel der Unternehmenskultur mitzugeben, aber auch der konstruktive Austausch zwischen den Generationen spielt eine wichtige Rolle.

Angesprochen auf die Übernahmechancen berichtet Frau Schrader: „Unsere Auszubildenden sichern die hohe Qualität unseres Hauses, auch für die Zukunft. So freuen wir uns besonders darüber, dass es uns bisher immer gelungen ist allen Azubis, die eine erfolgreiche Prüfung abgelegt haben, einen attraktiven und zukunftssicheren Arbeitsplatz anzubieten.“

Die Salus BKK wurde 1895 als Betriebskrankenkasse der Philipp Holzmann AG gegründet. Heute gehört sie mit über 350 Mitarbeitern an 17 Standorten und über 170.000 Versicherten zu den bundesweit 20 größten Betriebskrankenkassen.

Ihr Ansprechpartner:
Salus BKK, Hauptverwaltung, Siemensstraße 5 a, 63263 Neu-Isenburg
Andreas Neubeck, Marketing- und Pressereferent
Telefon 06102 2909-26
E-Mail andreas.neubeck@salus-bkk.de
www.salus-bkk.de/presse

Übrigens: Wer durch diesen Artikel Lust auf eine Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten bekommen hat und zum 01.08.2019 bei der Salus BKK einsteigen möchte, kann sich ab sofort bewerben. Bitte senden Sie die Unterlagen an folgende Anschrift: Salus BKK, Silke Lengenfeld, Siemensstr. 5a, 63263 Neu-Isenburg oder per E-Mail an ausbildung@salus-bkk.de.

Die Salus BKK wurde 1895 als Betriebskrankenkasse der Philipp Holzmann AG gegründet. Heute gehört sie mit über 350 Mitarbeitern an 17 Standorten und über 170.000 Versicherten zu den bundesweit 20 größten Betriebskrankenkassen.

Ihr Ansprechpartner:

Salus BKK, Hauptverwaltung, Siemensstraße 5 a, 63263 Neu-Isenburg

Andreas Neubeck, Marketing- und Pressereferent

Telefon 06102 2909-26

E-Mail andreas.neubeck@salus-bkk.de

www.salus-bkk.de/presse
